

ZENTRALVERBAND DEUTSCHER SCHIFFSMAKLER E.V.

Zentralverband Deutscher Schiffsmakler e.V.
Schopensteht 15 - 20095 Hamburg

Telefon + 49 40 32 60 82
E-Mail info@schiffsmakler.de
Internet www.zvds.de
Schopensteht 15 - 20095 Hamburg

To whom
it may concerned

1. Juni 2020

Zentralverband
Deutscher Schiffsmakler e.V.
Schopensteht 15 - 20095 Hamburg

Besatzungswechsel – Crew change Prozedere bei der Einreise von Drittstaatlern zwecks An- und Abmusterens

Besatzungswechsel sind in deutschen Häfen grundsätzlich möglich. Hierzu wird auch Nicht-EU-Bürgern die Einreise in die Bundesrepublik zwecks Ab- oder Anmusterens an Bord von Schiffen (Kreuzfahrt- und Frachtschiffen) gewährt. Die An- oder Abreise muss zeitnah und grundsätzlich ohne Übernachtung an Land erfolgen. Diese Praxis bedarf der Genehmigung durch die Bundespolizei, die rechtzeitig zu kontaktieren ist. Im Fall des Anmusterens muss wegen der Quarantänebestimmungen nach der Ankunft/Einreise die unmittelbare Durchreise vom Grenzübergang (i.d.R. der Flughafen) zum Abgangshafen/Schiff erfolgen - also mit dem Shuttlebus direkt zum Schiff/Flughafen. Das muss seitens der Dienstleister sichergestellt werden. Schwierig wird es in der Tat, wenn sich das Schiff verspätet. In diesem Fall soll eine Übernachtung im Hotel möglich sein, ggf. weitere. Die Entscheidung darüber fällt die Bundespolizei im Wege einer Einzelfallentscheidung. Eine Übernachtung zu Zwecken von medizinischen Tests ist nicht vorgesehen.

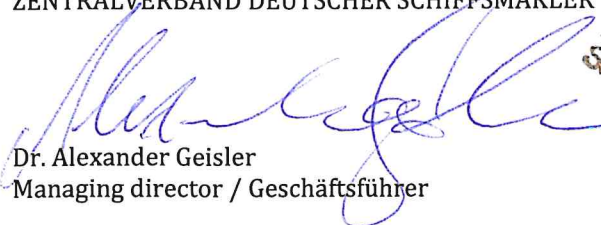
Bitte rechtzeitig Kontakt mit der örtlichen Bundespolizeidienststelle aufnehmen. Generell ist gilt, die Ein- und Ausreise ist der zuständigen Bundespolizeidienststelle unter Vorlage der erforderlichen Dokumente (z.B. Reiseplanung/Tickets, Arbeitgebarnachweis/geeigneter Nachweis der Tätigkeit als Seemann) zur Wahrnehmung der grenzpolizeilichen Aufgabenwahrnehmung zeitgerecht anzuzeigen. Wichtig ist noch anzumerken, dass bei der Einreise keine Symptome vorhanden sein dürfen. Besteht ein Symptom, wie z.B. Husten, das grundsätzlich als Krankheitssymptom für COVID-19 eingestuft wird, muss dieses vor einer Einreise medizinisch abgeklärt werden. Eine Einreise zwecks Testung der Seeleute vor einer An- oder Abmusterung ist nicht vorgesehen.

Executive summary:

Crew change is permitted but subject to prior approval by local immigration authority (Bundespolizei/Wasserschutzpolizei). The authorities have to be informed in advance. On/Off signing arrangements at German ports are only possible if the flight data or transit is secured/ guaranteed and the plans are approved by the immigration authority. Permission for Entry/Immigration will only be granted for seafarers, who show no symptoms of COVID-19, e.g. coughing. If there are any medical symptoms, necessary testings have to be done before crossing the border. Entering to test seafarers in Germany is not allowed. "Visas on Arrival" can be granted, e.g. at the Airport. Immigration authorities have to be informed in advance. But to avoid any problems it is recommended to submit the applications to the embassies in good time. Shore leaves are only permitted for German citizens. Overnight stays are generally not permitted in general. Exemptions are possible, e.g. a vessel is delayed, but subject to approval. According to the immigration authorities (Bundespolizei), overnight stays in combination with medical testings are not permitted.

Best regards,

GERMAN SHIPBROKERS' ASSOCIATION/
ZENTRALVERBAND DEUTSCHER SCHIFFSMAKLER E.V.


Dr. Alexander Geisler
Managing director / Geschäftsführer

Zentralverband
Deutscher Schiffsmakler e.V.
Schopensteht 15 - 20095 Hamburg